

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

282 (11.10.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 282. Drittes Blatt.

Donnerstag den 11. Oktober

1900.

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister A ist eingetragen:

1. zu Band III O.B. 19 Seite 87/88: Nr. 1. Firma Jakob M. Bloth, Karlsruhe. Einzelkaufmann: Jakob M. Bloth, Gastwirt und Weinhändler, Karlsruhe.
2. zu Band I O.B. 44 Seite 108/4 zur Firma Müller & Gräff, Karlsruhe: Nr. 2. Die Procura des Frh. Staiger ist erloschen.
3. zu Band I O.B. 198 Seite 487/88 zur Firma C. Kern, Karlsruhe. Als Einzelkaufmann an Stelle von Carl Kern, Weinhändler, Karlsruhe: Carl Kern Weinhändlers Witwe, Juliane geb. Benz, Karlsruhe.
4. zu Band I O.B. 198 Seite 429/30 zur Firma Commanditgesellschaft Weil & Benjamin in Mannheim mit Zweigniederlassung in Karlsruhe: Nr. 2. Frh. Moos, Karlsruhe, Ludwig Marx, Mannheim, Leo Levi, Mannheim, Isidor Lehmann, Mannheim, Eugen Trotter, Heidelberg, sind als Gesamtprokuristen in der Weise bestellt, daß je zwei derselben berechtigt sind, die Firma zu zeichnen.
5. zu Band I O.B. 268 Seite 581/2 zur Firma R. J. Homburger, Karlsruhe: Nr. 2. Nathan Jakob Homburger ist aus der Gesellschaft ausgetreten; Ferdinand Homburger, Kaufmann daselbst, in dieselbe eingetreten, dessen Procura ist erloschen.
6. zu Band II O.B. 166 Seite 339/40 zur Firma Lippmann & Deitricher, Karlsruhe: Nr. 2. Die offene Handelsgesellschaft hat sich mit dem 1. Oktober 1900 aufgelöst; das Geschäft wird unter der seitherigen Firma von Sigmund Deitricher weitergeführt.
Karlsruhe, 8. Oktober 1900.

Groß. Amtsgericht Abteilung III.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister B ist zu Band I O.B. 46 Seite 419/20 zur Firma Badische Papierwarenfabrik, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe, eingetragen: Nr. 2. Die Liquidation ist beendet, die Firma ist erloschen.
Karlsruhe, den 8. Oktober 1900.

Groß. Amtsgericht Abteilung III.

Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist zu Band I eingetragen:

1. Seite 264. Ehegatten: Fahrer, Karl, Schneidermeister, Karlsruhe, und Amalie geb. Mehne. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. September 1900 wurde Gütertrennung vereinbart.
2. Seite 265. Ehegatten: Bissinger, Franz, Kaufmann, Karlsruhe, und Lina geb. Wieland. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. September 1900 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Dabei wurden die von der Ehefrau beigebrachten, im Vertrag verzeichneten Fahrnisse als Vorbehaltsgut erklärt.
3. Seite 266. Ehegatten: Schneider, Wilhelm, Schuhmacher, Karlsruhe, und Therese geb. Linder. Nr. 1. Durch Vertrag vom 26. September 1900 wurde Gütertrennung vereinbart.
4. Seite 267. Ehegatten: Breuer, Josef, Schriftsetzer, Karlsruhe, und Jenny geb. Bloch. Nr. 1. Durch Vertrag vom 27. September 1900 wurde Gütertrennung vereinbart.
5. Seite 268. Ehegatten: Kuhmann, Josef, Fuhrunternehmer in Karlsruhe, und Elisabetha geb. Servatius. Nr. 1. Durch Vertrag vom 28. September 1900 wurde Gütertrennung vereinbart.
6. Seite 269. Ehegatten: Widmann, Friedrich, Goldarbeiter, Karlsruhe, und Frieda geb. Bühn. Nr. 1. Durch Vertrag vom 27. September 1900 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Dabei wurde die von der Ehefrau eingebrachte Fahrnisausstattung, wie sie in dem dem Vertrag angeschlossenen Verzeichnis aufgeführt ist, als Vorbehaltsgut erklärt.
7. Seite 270. Ehegatten: Kraus, Otto, Dr. prakt. Arzt, Karlsruhe, und Lydia geb. Grether. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. September 1900 wurde Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
8. Seite 271. Ehegatten: Wolf, Wilhelm, Weichenwärter, Karlsruhe, und Bertha geb. Stammler. Nr. 1. Durch Vertrag vom 1. Oktober 1900 wurde Gütertrennung vereinbart.
Karlsruhe, den 8. Oktober 1900.

Groß. Amtsgericht Abteilung III.

Badische Maschinenfabrik u. Eisengiesserei vormals G. Sebold und Sebold & Neff.

Die Aktionäre der „Badischen Maschinenfabrik und Eisengiesserei vormals G. Sebold und Sebold & Neff“ werden hiermit zur 15. ordentlichen Generalversammlung eingeladen, welche am

Montag den 12. November ds. Js.,

Vormittags 11 Uhr,

im Geschäftlokale der Gesellschaft in Durlach stattfinden wird.

Tagesordnung:

1. Bericht der Direktion über das Geschäftsjahr 1899/1900.
2. Bericht des Aufsichtsrathes, Antrag auf Genehmigung des Rechnungsabchlusses und auf Entlastung der Direktion und des Aufsichtsrathes.
3. Beschlußfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Aufsichtsrathswahl.

Dieserjenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien, oder die über die Hinterlegung der Aktien bei einem deutschen Notar ausgestellte Bescheinigung entweder bei der Gesellschaftskasse oder bei dem Bankhaus Veit L. Homburger in Karlsruhe bis spätestens 8. November ds. Js., Abends 6 Uhr, zu hinterlegen. (S. 19 der Satzungen.)
Durlach, den 4. Oktober 1900.

Der Aufsichtsrath:

Geopold Willstätter. Emil Serber.

Zwangsversteigerung.

Freitag den 12. Oktober 1900, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pianino, 3 Kanapés, 1 Sekretär, 1 Spiegel mit Console, 7 Bilder, 2 Labenschränke, 3 Kommoden, 1 Schrank, 1 Regulateur, 1 Nachttisch, 5 Stühle, 3 Pferde, 1 Herren- und 1 Damenfabrad.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1900.

Dreger, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Karlstraße 45 ist sofort eine schöne Mansardenwohnung von 2 kleineren Zimmern mit anchl. Speicher, Wasserleitung etc. zu vermieten. Auf 1. November eine Hospitallerwohnung von 1 Zimmer mit Küche, Alkov, Kammer etc. zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Lessingstraße 43 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Zugehör, auf 1. November zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.1. Morgenstraße ist eine Wohnung, 4. St., von 2 Zimmern und Küche für 240 M. sofort zu vermieten. Näheres Morgenstr. 25 im 1. Stock.

* Rankestraße ist eine schöne Mansardenwohnung von 1 oder 2 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 67, parterre.

Fabrisk-Versteigerung.

21. Freitag den 12. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag Rantestraße 8, parterre, nachfolgende Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
2 Betten mit Korbhaarmatrasen, 2 Chiffonnières, 1 einbürtiger Schrank, 1 Kommode, 1 Nähtisch, 1 Waschtisch, mehrere andere Tische, 1 Nachttisch, 1 Büchergestell, 2 Fauteuils, 6 Stühle, 2 Regulatoren, Spiegel, Bilder, Frauenkleider, 1 Herd, 1 Küchentisch, Küchengerät und sonst verschiedener Hausrath,
wozu Kaufliebhaber einladet

J. Gromer,
Vorsitzender des Ortsgerichts I.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Rudolfstraße 16 ist eine Mansardenwohnung von einem hellen, freundlichen Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock rechts.

* Schützenstraße 91 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller an eine kleine Familie oder alleinstehende Frau auf 1. November zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*21. Stefaniensstraße 49 ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Garderoberaum, Vorplatz, Küche, Kammer und Keller — Mansarden, Maler-Atelier mit Nordlicht apart — auf sogleich zu vermieten. Garten beim Hause.

* Waldhornstraße 42, im Hinterhaus, parterre, ist bei J. A. Portzky eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör per sofort zu vermieten.

* Bähringerstraße 19 ist eine schöne, freundliche Wohnung sammt Zugehör per sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres Bähringerstraße im Conditorladen.

* Bähringerstraße 39 sind zwei Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern und Küche sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres im Bad.

*21. Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Wohnung von einem Zimmer und Küche sind sofort zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 11, parterre.

*31. Grünwinkel, Bürgerstraße 18 sind im 2. Stock 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschlüsse und sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. November zu vermieten.

*21. Redtenbacherstraße 23, in schönster Lage, sind zwei Herrschaftswohnungen von 6 und 5 großen Zimmern, Bad, Speisekammer, Balkon, Terrasse nebst Zubehör auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. Einzufragen von 10—12 und 3—5 Uhr.

* **Per sofort oder später** ist in besserem Hause eine sehr schöne Wohnung von 3 großen, luftigen Zimmern, großer weißer Küche, Mansarde, großem Keller, Waschküche und Trockenraum an ruhige Familie zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 36 im 2. Stock.

Als Bureau

ist in der Westendstraße ein geräumiger Parterrestock zu vermieten durch **E. Kreuzbauer,** Gartenstraße 36 a.

Zimmer zu vermieten.

*21. Westendstraße 5 ist ein möbliertes Parterrezimmer auf den 1. November zu vermieten.

*21. Ein schönes, möbliertes Zimmer ist preiswerth zu vermieten: Bähringerstraße 8, 3. Stock.

* Ein schönes, möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Morgenstraße 37 im 3. Stock links.

* Ein möbliertes Zimmer, sowie eine möblierte Mansarde sind sogleich zu vermieten: Schützenstraße 58 im 4. Stock.

* Steinstraße 29, 2. Stock, sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sofort zu vermieten; das eine Zimmer ist sehr groß und kann event. auch unmöbliert abgegeben werden.

*21. In der Nähe vom Landgericht ist in feinem Hause ein großes, elegant möbliertes Zimmer im 1. Stock an einen besseren, soliden Herrn auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Bähringerstraße 16, 4. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Amalienstraße 11 sind im 2. Stock des Vorderhauses 2 gut möblierte Zimmer, Wohn- u. Schlafzimmer, sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

*21. Bürgerstraße 6, 3. Stock, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer an zwei solide Herren oder Fräulein sofort zu vermieten.

* Gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer zum 15. Oktober zu vermieten: Herrenstraße 17 im 3. Stock links, Ecke Kaiserstraße.

* Ein hübsch möbliertes, nach der Straße gebendes Zimmer ist auf 15. Oktober zu vermieten: Karlstraße 29 a im 5. Stock.

* Bähringerstraße 11 ist ein möbliertes, auf die Straße gebendes Parterrezimmer mit ungenüttem Eingang sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

* Ein oder zwei unmöblierte Zimmer mit separatem Eingang sofort oder später zu vermieten: Karlstraße 76, parterre.

* Zwei schön möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln mit separatem Eingang sofort zu vermieten: Karlstraße 76, parterre.

— Karl-Wilhelmstraße 10 ist im 2. Stock ein fein möbliertes Zimmer mit Balkon auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Bahnhofstraße 26,

1 Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes, gemütsliches Zimmer (zweifensstrig) event. mit 2 Betten per sofort zu vermieten. 21.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist sofort oder auf 15. Oktober billig zu vermieten. Näheres Steinstraße 14 im 4. Stock.

Familien-Pension.

*21. Bei einer Beamtenwitwe finden mehrere junge Herren oder Mädchen gute Pension mit gewissenhafter Verpflegung. Näheres Redtenbacherstraße 23, parterre.

Pension.

*31. Schöne Zimmer mit guter Pension für sofort oder später zu vermieten: Soffienstraße 26, parterre.

Stallung

für 2 Pferde, mit Remise für 2 Wagen nebst Burschenzimmer, ist auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

30000—33000 Mk.

auf erste Hypothek auf ein neuerbautes Anwesen per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 6615 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* Auf ein Haus in Mitte der Stadt werden 23000 Mk. I. und 8000 Mk. II. Hypothek auf 1. Januar 1901 von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 6614 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

C. Nach auswärts ist für ein Mädchen, welches kochen kann, sehr gute Stelle bei kleiner, besserer Familie zu vergeben bei gutem Lohn und Reisevergütung. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein fleißiges Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht.

Th. Lippmann,

Kaiserstraße 126.

* Ein einfaches, ordentliches Mädchen findet auf 1. November bei kleiner Familie gute Stelle. Zu erfragen Steinstraße 21 im 3. Stock von Vormittags 8 bis Nachmittags 3 Uhr.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und vier Jahre in einer Stelle thätig war, sucht bei kleiner Familie sofort oder auf 15. Oktober Stellung. Näheres Winterstraße 38, parterre.

C. Ein zuverlässiges, geübtes Mädchen, welches gute bürgerliche Küche versteht, alle Arbeit besorgt, sowie ein jüngeres Mädchen, welches kochen kann, suchen auf 1. November passende Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Kassier-Gesuch.

Für ein feines Detail-Geschäft wird zur Bedienung der Tageskasse ein jüngerer und zuverlässiger Kassier gesucht. Offerten mit Angaben der bisherigen Thätigkeit, Gehaltsansprüchen und Eintrittszeit unter Beifügung von Photographie mit Zeugnisabschriften unter Nr. 6616 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

W. Restaurationstock,

ein tüchtiger, findet zum alsbaldigen Eintritt gute Stelle. Salär 100 Mk. per Monat. Näheres durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 5.

H. Restaurationsköchinnen,

Privatmädchen, welche kochen können, Haus- und Küchenmädchen finden gute Stellen durch F. Höfler, Durlacherstraße 69.

Gesucht

in kleinen, feinen Haushalt eine durchaus tüchtige, zuverlässige Person, welche der feineren Küche und dem ganzen Hauswesen vorstehen kann. Offerten unter Nr. 6617 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

*21. Suche zum sofortigen Eintritt ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann in der Restaurationsküche. Zu erfragen „Neue Palz“, Bahnhofstraße 34.

Mädchen-Gesuch.

31. Ein reinliches, fleißiges Küchenmädchen wird gesucht.

Hotel Lutz.

Fleißige Mädchen

finden gut bezahlte leichte Arbeit.

Maywald & Egnor,

Leffingstraße 39, nahe der Kriegerstraße.

Kellnerinnen,

tüchtige, finden gute Stellen. F. Höfler, Durlacherstraße 69.

Gesucht

ein Herrschaftsdienner mit sehr guten Empfehlungen (auch verheiratet aber ohne Kinder). Melbung Vormittags zwischen 8 und 10 Uhr, Nachmittags zwischen 4 und 6 Uhr. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 31.

Rutscher-Gesuch.

* Gesucht wird für sofort ein tüchtiger Rutscher, gebieter Kavallerist, der im Fahren durchaus zuverlässig ist. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kräftige Tagelöhner

finden bei hohem Lohn Beschäftigung bei

Th. & D. Hessig,

Unternehmer von Cement- u. Asphalt-Arbeiten.

W. Zapfbursche,

ein tüchtiger, sofort gesucht. Salär 60 Mk. per Monat. Näheres durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 5.

Hausbursche,

ein fleißiger, stadtkundiger, mit guten Zeugnissen versehen, zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 91.

Hausbursche.

Ein jüngerer, kräftiger Hausbursche kann sogleich eintreten: Amalienstraße 37 im Möbelladen.

Ein Bursche

von 16—17 Jahren gesucht: Waldstraße 14.

Gesucht

wird eine Person, welche Wäsche ausbessern und auch das Beknähen kann. Zu erfragen Winterstraße 30 im 3. Stock links.

Monatsstelle.

* Eine ehrliche Frau oder ein Mädchen für dauernd auf 2 1/2 Stunden Vormittags gesucht: Hirschstraße 10, eine Treppe hoch.

Ein junges Mädchen

wird in Monatsdienst gesucht: Waldstraße 35 im Laden.

Eine tüchtige Kellnerin

sucht sofort oder auf 15. Oktober Stelle. Zu erfragen Werderstraße 100 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein anständiges Mädchen nimmt für Vormittags noch einen besseren Monatsdienst auf 1 Stunde von 9 oder 10 Uhr ab an. Auch nimmt dasselbe für den Nachmittag Anfangs der Woche Beschäftigung an. Näheres Leopoldstraße 37, 3. Stock.

Monatsdienst-Gesuch.

* Von einer jungen, reinlichen Frau wird ein Monatsdienst gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 17, 3. Stock.

Im Kunststopfen

von Rissen und Mottenschäden an Herren wie an Damenkleidern, je nach der Stoffart unsichtbar, empfiehlt sich Chr. Angenstein, Schneider, Waldstraße 14.

Verloren

wurde Dienstag Nachmittag zwischen 3 und 4 Uhr auf dem Ludwigsplatz, zwischen Blumenstraße u. Karlsstraße, ein braunes Portemonnaie mit Inhalt etwas über 4 Mark. Abzugeben gegen Belohnung: Herrenstraße 29, 2. Stock.

Hund entsprungen.

* Am Samstag Abend ist in der Elguthalle hier ein löwenartig gefärbter schwarzer Hund entsprungen. Abzuliefern in der Elguthalle.

Gr. Güterverwaltung Karlsruhe.**Hund jugelaufen.**

* Ein junger Hund, weiß und rötlich, mit rothem Halsband, ist vorige Woche jugelaufen. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr: Kronenstraße 5, 1. Stock.

Hund jugelaufen,

Fox-terrier, trägt Halsband mit Namen Josef Hund, Nikolausplatz 6. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr im Bratwurfigeldle.

Zu verkaufen:

1 schwarze Tuch-Jaquette mit Weste, 2 Ueberzieher, hell und dunkel, 1 Reizzeug, sehr gutes, und 1 Feuerrohr, sämtliches in bestem Zustande. Näheres Glümerstraße 20 im 3. Stock rechts, Ecke der Eisenbahnstraße in Mühlburg.

* Oval-Faß, 450 Liter Gehalt, in bestem Zustande, noch mit Wein gefüllt, sowie einige Korbfaschinen sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Deckbetten,

neue, große, à M. 14.

Kopfkissen,

neue, à M. 3.50 zu verkaufen in der Auktion Haas, Kronenstraße 22.

Möbel-Verkauf.

* Verschiedene, neue, selbstverfertigte, bessere Möbel sind sehr billig zu verkaufen. Chiffonniere, Verticos, französische Bettstätten mit oder ohne Zugehör, Waschkommoden mit Marmor, Kleider-, Weiszeug- u. Spiegelschränke u. dgl. Sehr günstiger Gelegenheitskauf.

Joseph Reiss, Schreinermeister, Luisenstr. 35.

21. Kassenschrank,

ein sehr gut erhaltener, für jedes Kontor passend, ist um billigen Preis abzugeben: Marktgrafenstr. 16.

Schöner Schreibtisch

mit hohem, praktischen Aufsatz billig zu verkaufen in der Auktion Haas, Kronenstraße 22.

Ein französisches Bett

mit Wolle- und Federkissen ist zum Preise von 70 M. sowie zwei gute Dienstbotenbetten à 30 M., ein guter Herd mit Rohr 10 M., Ovale Tisch 5 M., schöne Chiffonniere 30 M., Küchenschrank 5 M., Kinderbettstelle, größere, 12 M., sind zu verkaufen: Steinstraße 6, Hinterhaus. *21.

Billig zu verkaufen

sind 2 vollständige Betten wegen Mangel an Platz: Kaiserstraße 57 im 3. Stock des Hinterhauses. Händler verboten.

Neue franzöf. Bettstelle

mit schönem Aufsatz, Koff, Haarmatratze u. Kopfpolster für M. 110.—, neue Ottomane mit schöner Decke drapirt für M. 50.— zu verl. Auktion Haas, Kronenstraße 22.

S o p h a.

* Ein gewöhnliches, sich im besten Zustande befindliches Sopha ist zu verkaufen: Schützenstraße 19, parterre.

Wegen Rückgang einer Heirath

habe ich eine schöne Aussteuer für 250 M. zu verkaufen, bestehend in 2 halbr. Bettstellen mit Kissen, Matratzen, Polstern, Chiffonniere, Zimmertisch, Stühle, Kommode, Küchenschrank, Küchentisch, zwei Hocker, Spiegel, Herd, weit unter Preis abzugeben: Steinstraße 6, Hinterhaus. *21.

2 Ladenschränke

mit Schubladen, der eine mit zweifür. Glasaufsatz, 2,80 cm hoch, 1,15 cm breit, der andere mit Glasaufsatz und Schiebentüren, 2,80 cm hoch, 1,55 cm breit, stehen billig zum Verkauf. Auktion Haas, Kronenstraße 22.

Copierpressen,

2 Stück, ganz Eisen, per Stück zu Mark 7.80 zu verkaufen.

B. Albert Tensi,

Ecke Marktgrafen- u. Kreuzstraße.

Zu verkaufen.

* Zwei kleinere, gebrauchte Weinfässer sind zu verkaufen: Hirschstraße 10, eine Treppe hoch.

15 Packkisten,

gut und stark, sind zu verkaufen bei

Joh. Heinr. Felkel,

Kaiserstraße 161.

Ein starker Zughund

ist preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu kaufen gesucht:

eine gebrauchte Brückenwaage, 2 bis 3 Centner Tragkraft. Zu erfragen Fasanenstraße 38 im 2. Stock.

Ein gut erhaltenes Piano

gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6618 beliebe man an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Mittagstisch.

Zu einem guten bürgerlichen Mittag- u. eventl. auch Abendstisch werden noch einige Theilnehmer gesucht. Näheres Karlsstraße 45 im Laden. *21.

Kieler Sprotten,**Kieler Bückinge,****Bismarckharinge,****Hollmöpse, Bollharinge,****Sardinen, Sardellen,****Del-Sardinen, div. Marken,**

empfehlen

A. Banscher,

Waldstraße 14. Filiale Karlsstraße 78.

Um meinen großen Vorrath in **Quodlibet** rasch möglich zu räumen, offerire ich solche bei Abnahme

von 1 Kilo zu 70 %,
" 2 1/2 " à 66 "
" 13 1/2 " à 60 "

Brustzucker zu demselben Preise,

Sauer-Drops bei 5 Kilo à 1 M. das Kilo, und sehr Ihrem geneigten Besuche mit Vergnügen entgegen

Emil Röderer, Conditior,
Bähringerstraße 19.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfiehlt täglich frisch:

holl. Schellfische, Cabellau,
Rohtungen, Zander, Hechte,
Rheinsalm.

Geräucherten Lachs,
acht russischen Caviar.

Feinst marinierte Seringe,
neue Bismarckheringe, Hollmöpse,
russ. Sardinen, Delikatessheringe zc.

Neue Bozener Edelmaronen,
" **Kranzfeigen.**
" **Muscate-Datteln.**

Schellfische p. Pfd. 35 Pfg.,

Bratschollen " " 25 "

Rohtbarsch " " 38 "

Sardellen " " 1.50 M.,

sonstige marinierte und geräucherte Fische.

Frische Fische sind nunmehr jeden Donnerstag, Freitag und Samstag zu haben bei *21.

Sebastian Munich,

Bähringerstraße 63, nächst der Kreuzstraße.

**Sorgsame Mütter!**

Die Pflege der Haut bei Kindern, besonders im zartesten Säuglingsalter sollte eine Hauptaufgabe jeder Mutter sein, denn hiervon hängt in vielen Fällen das Gedeihen und die Gesundheit unserer lieben Kleinen ab. Von größter Wichtigkeit ist es, eine milde reizlose Seife anzuwenden, welche die Thätigkeit der Haut fördert, sie geschmeidig macht, vor Wundsein und Ausschlagen schützt, überhaupt in vielen Fällen Hautleiden verhütet und beseitigt. Da nun hervorragende Aerzte die „Patent-Nyrboln-Seife“ als die beste Kinderseife erklärten, dieselbe auch auf der Ausstellung von Erzeugnissen für Kinderpflege zc. in München-Nymphenburg die höchste Auszeichnung, die „goldene Medaille“ erhielt, so liegt es im Interesse einer jeden Mutter, nur diese Seife für den täglichen Gebrauch zu nehmen. Ueberall, auch in den Apotheken, erhältlich.

Kachel-Ofen.

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager **Kachel-Ofen** in allen Farben und Sorten zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Neueste **Frische Kachel-Ofen** schon zu 35 M. NB. Reparaturen an Herd und Ofen werden schnell besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,
Marktgrafenstraße 43.

